

PRODUCT FOCUS: TUKAN K 3000



Das Lenkersystem ist ein ausbalanciertes System, die Lagerpunkte sind mit Wälzlagern ausgerüstet. Energieverluste durch die Bewegung von Totmasse, wie sie bei Einlenkersystemen oder beim Katzfahren eines Schiffsentladers entstehen, sind ausgeschlossen. Weiter sind auf Ardel-Kranen standardmäßig Energierückgewinnungssysteme installiert. Die Krane sind weiterhin mit einem Energiemesssystem und mit Wägetechnik ausgerüstet. Die Krane besitzen einen mechanischen Staubschutz (Staubschutzwände mit U-Profilen, Abdeckung der Bänder). Ein späterer Einbau zusätzlicher Entstaubungssysteme ist konstruktiv vorgesehen und jederzeit möglich. Zur Verhinderung von Verschleiß sind der Bunker und die Transferpunkte mit Stahlplatten HARDOX 400 ausgekleidet.

DAS SAGT DER KONSTRUKTEUR

“Känguru-Krane sind eine deutliche Alternative zum konventionellen Schiffsentlader. Der Kran ist leichter, wirkt sich somit weniger auf die Infrastruktur aus und die niedrigeren Investitionskosten stehen in engem Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Realisierbarkeit.”

KONTAKT

ARDELT
HEEGERMÜHLER STRASSE 64
16225 EBERSWALDE

SALES@ARDELT.DE

DER KUNDE

Rhenus Midgard GmbH & Co. KG. ist ein Mitglied des weltweit operierenden Logistikdienstleisters Rhenus mit über 350 Niederlassungen. Tätig ist die Firma unter anderem in Deutschlands einzigem Tiefwasserhafen in Wilhelmshaven. Hier sichert sie auf dem Terminal Niedersachsenbrücke die logistischen Voraussetzungen für eine Hochleistungsentladung von Kohle, transportiert von 230.000 DWT Capesize-Schiffen.

DIE AUFGABE

Der Logistikdienstleister musste in die Lage versetzt werden, Kohle schnell und effizient an zwei Kraftwerke in der Nähe zu liefern. Rhenus hatte strenge Umweltauflagen zu erfüllen, um die Betriebserlaubnis zu erhalten. An der Spitze der Auswahlkriterien für die Ausrüstung stand der optimale Energieverbrauch, mit dem Ziel möglichst niedrige Betriebskosten zu erreichen. Nach den Untersuchungen entschied Rhenus, dass zwei Krane notwendig sind um die Capesize-Schiffe zu entladen. Die Krane sollten in der Lage sein, 1.750 t Kohle pro Stunde (free digging) umzuschlagen und via integriertem Bunker die Kailängsbänder zu beschicken.

DIE KRANE

Rhenus bestellte zwei elektrisch betriebene, schienengebundene Doppellenkerkrane TUKAN K 3000 mit 4-Seil-Greiferhubwerk und integriertem Bunker im vorderen Teil des Kranes. Ein minimaler Energieverbrauch wird durch den ausschließlich elektrischen Betrieb mit der damit verbundenen hohen Energieeffizienz erreicht.

TECHNISCHE SPEZIFIKATION

TRAGFÄHIGKEIT	MAX. 63 T
AUSLADUNG	MAX. 55 M
SPURWEITE	27 M
UMSCHLAGSLEISTUNG	CA. 2,400 T/H

